

Internationaler Studientag, 13. November 2020

Italienische Kunst und Kultur in Wien. Voraussetzung und Auswirkung einer lebendigen Präsenz

9:30 - 10:00 Uhr Begrüßung und Einführung

Dott. Fabrizio Iurlano, Direktor des Italienischen Kulturinstituts in Wien
Univ.-Prof. Dr. Sebastian Schütze, Dekan der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien

Cecilia Mazzetti di Pietralata und Silvia Tammaro

10:00 - 12:00 Uhr

Martin Scheutz (Universität Wien)

Umriss von Berufsfeldern von ItalienerInnen im frühneuzeitlichen Wien

Cecilia Mazzetti di Pietralata (Universität Wien)

Vienna vista con occhi italiani: Andrea e Scipione Santacroce tra diplomazia, arte e teatro

Livio Marcaletti (Österreichische Akademie der Wissenschaften)

Die *Tragicommedia per musica* am Wiener Kaiserhof im frühen Settecento: einheimisches oder Importprodukt?

14:00 - 16:00 Uhr

Thomas Wallnig (Universität Wien)

Warum Wien? Italienische Gelehrsamkeit und frühneuzeitliche Machtpolitik

Elisabeth Garms-Cornides (Wien)

Am Hof und in der Stadt: italienische Jesuiten in Wien

Silvia Tammaro (Universität Wien)

Auf den Spuren der Savoyschen Nation in Wien

Sebastian Schütze (Universität Wien, VCHC)

Schlussbemerkungen

16:00 Uhr Abendvortrag

Johannes Myssok (Kunstakademie Düsseldorf)

Canova und Wien. Eine Geschichte der Rückkehr

Die Tagung findet online statt. Klicken Sie auf den folgenden Link, um die Zoom-Videokonferenz zu starten:

<https://zoom.us/j/95210893493?pwd=Y1JGVjRrTnYwS1hsZkNxa0p-KYy9uQT09>

Login-Daten für Zoom: Meeting-ID: 952 1089 3493 Kennwort: ITALIA
